



ALEXANDER UHLIG überreichte Markus Meier die Landesehrennadel. Foto: ane

Landesehrung für Markus Meier

Baden-Baden-Neuweier (ane). Bis zuletzt war es seinen Vereinskameraden geglückt, die Sache geheim zu halten. Erst kurz vor der Verleihung der Landesehrennadel erfuhr Markus Meier, dass er durch Bürgermeister Alexander Uhlig gewürdigt werden sollte.

Meier, der 1965 in Bühl geboren wurde und inzwischen als stellvertretender Geschäftsführer des Jobcenter tätig ist, gehört seit 1978 zu den aktiven Mitgliedern – zuerst am Flügelhorn, dann an der Tuba – des Musikverein Neuweier; zudem ließ er sich 1983 über sein musikalisches Engagement hinaus als passiver Beisitzer in die Pflicht nehmen. 1995 wurde er zweiter und von 2003 bis 2017 erster Vorsitzender. In diese Zeit fielen neben dem 100-jährigen Bestehen des Musikvereins Neuweier auch einige Konzertreisen, an deren Organisation er maßgeblich beteiligt war. Er ist darüber hinaus fester Bestandteil des Quintetts, dessen Anfänge 1994 in einem Workshop mit den Mitgliedern des Rennquintetts liegen, übernahm die Ausbildung seines Tuba-Kollegen und engagiert sich in der Theorieausbildung für das Jungmusikerleistungsabzeichen. Ebenso war er im Amt, als 2004 die Jugendkapelle ins Leben gerufen und 2009 von aktiven Musikern die „Gugge-ma-mol-Mussi“ gegründet wurde. Ein weiteres Anliegen von Markus Meier war zudem, den Verein fit für die Zukunft zu machen. Unter dem Stichwort „Musikverein 2020“ wurden Teams gebildet, um die anfallenden Tätigkeiten auf mehrere Köpfe zu verteilen.

„Die Verleihung der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg an Markus Meier ist eine Auszeichnung, die er als langjähriger Tubist, aktives Vereins- und Vorstandsmitglied dank seiner vielfältigen Aktivitäten wirklich verdient hat,“ erklärte Uhlig.